

Erbe Hogwarts

Eine neue Familie für Harry ABGESCHLOSSEN

Von Betakuecken

Kapitel 19: Einkaufen

Erbe Hogwarts' Teil 19

Einkaufen

Natürlich hatte sich Deimos noch vor Sirius in Sicherheit bringen können, so, dass dieser - wie sollte es anders sein - auf Draco landete.

Und der war nicht gerade begeistert von der plötzlichen Kollision. So packte er den Älteren am Kragen und schmiss ihn aus dem Bett. Das Ganze begleitet von einem wütenden Fauchen.

Sirius war auf seinem Hintern gelandet und rieb sich diesen, während er aufstand. Dann sah er zu seinem Verlobten.

"Was?", meinte der jedoch nur.

"Das hat weh getan!", jammerte Black.

"Und, was soll ich jetzt machen?"

Sirius schmolte.

"Du könntest blasen!"

Dem setzte er noch einen flehenden Blick nach.

Deimos hatte sich mittlerweile wieder auf dem Bett nieder gelassen und den Blondem zu sich gezogen.

So lag der nun mit dem Oberkörper quer über Deimos Beine und beobachtete die beiden Männer.

Der dunkelhaarige Junge lächelte ebenfalls über sie und begann dann, seinem Freund den Nacken zu kraulen.

Was der mit einem zufriedenen Seufzer quittierte.

"Jetzt tu doch was!", jammerte der Black weiter.

"Was denn?"

"Blaaaaaa ~ sen!"

"Vergiiiiiiiiisss ~ es!"

"Biiiiiiitte!"

"Nein!"

"Du magst mich ja gar nicht mehr!", begann Sirius nun zu heulen und Severus schüttelte resigniert den Kopf.

"Komm schon mit!"

Augenblicklich stand Siri neben dem anderen und ließ sich aus dem Zimmer führen.

Draco kam nicht drum herum, noch etwas zu sagen:

"Vergesst den Stillezauber nicht!"

Als Antwort erhielt er das Knallen der Nachbartür.

*

Der Samstag rückte schnell näher und Severus, Draco, Sirius und Deimos erschienen in der Eingangshalle des dunklen Lords.

Der erwartet sie auch schon sehnsüchtig.

Als sich die Neuankömmlinge den Staub von den Kleidern geklopft hatten, lief Tom auch gleich zu Deimos und Sirius und zerrte sie mit sich.

Im großen Saal angekommen, entdeckten sie schon einen Altar, der errichtet worden war.

Er sah sehr alt und edel aus mit dem dunklen - fast schwarzen - Holt und den eingearbeiteten Bildern.

"Ist er nicht umwerfend? Die Decke darauf können wir natürlich noch ändern!! Was für Farben wollt ihr denn?", plapperte Tom drauf los, dass die anderen nicht mehr mithalten konnten.

"Vielleicht solltest du erst mal wieder zu Atem kommen, bevor wir weiter reden.", meinte Sev bloß und trat etwas näher an den Altar.

Deimos zog seinen Freund mit sich und begutachtete das Stück ebenfalls.

"Den habe ich von meinen Eltern geliehen bekommen! Eigentlich gehört er ja in ihr Schloss.", erklärte Tom weiter und ließ sich nicht von den genervten Blicken Dracos und Severus' stören.

"Du, Schatz?"

"Ja, Deimos, was ist?"

Der Blonde hatte ein seltsames Gefühl im Magen.

"Findest du den Altar nicht auch schön?"

Draco nickte nur.

"Ja, ganz hübsch."

"Hübsch!!! Also ehrlich, etwas mehr Respekt, wenn ich bitten darf!"

"Deim? Siri? Kommt mal!", rief aber schon Erebos und die Angesprochenen kamen ihm eilig entgegen.

Die anderen zwei beobachteten das mit gemischten Gefühlen.

Leise begann Tom weiter zu sprechen:

"Also, wir müssen vor allem ja darauf achten, dass Draco und Sev nichts von der Doppelhochzeit mitbekommen..

Aber trotzdem müsste ich wissen, was für Farben wir denn nehmen wollen!"

Die Gefragten sahen sich an.

"Also, ich hätte gerne was helles.. und Gold."

"Sicher? Ich weiß nicht, ob Draco Gold wirklich mag... Wie wäre es, wenn du Silber und Gold, plus Rosé nimmst?"

Deimos nickte einfach, das passte ihm auch.

"Und du, Sirius?"

"Also, für Silber bin ich ebenfalls. Dann aber noch das schöne Slytherigrün!"

Zufrieden mit der Antwort, nickte Tom und blickte dann zu den anderen rüber, die das Getuschel beobachteten.

"Ich habe die dumme Vermutung, dass sie irgendwas wittern."

"Was sollen sie denn wittern? Sie würden in hundert Jahren nicht drauf kommen, was ich plane!"

"Ich hoffe, dass du damit nicht falsch liegst!", grinste der Ältere der Brüder und stellte sich dann zwischen die beiden, wobei er sich bei ihnen einhakte und dann mitzog.

"Meine Lieben, ich habe noch eine Überraschung für euch!"

Severus hätte den Kopf gegen die Wand schlagen können!

Wieso hatte er das nicht befürchtet?

"Und das wäre?", fragte Draco.

"Wir gehen einkaufen!!!!!"

Severus und sein blonder Patensohn waren alles andere, als begeistert!

"Nein, ohne mich!", protestierte da der Veela auch schon.

Doch Deimos hatte ein Wörtchen mitzureden:

"Schatz, wenn du nicht mit gehst, dann sehe ich mich gezwungen, dich nach Hogwarts zurückzubringen und dich dort in unserem schönen, weichen Bett zu vernaschen!"

Der Dunkelhaarige hatte das geflüstert und dann über das Ohr des anderen geleckt, was Draco eine Gänsehaut schickte.

Puterrot rückte er ab und versteckte sich beinahe schon bei seinem Paten.

Erebus grinste in sich hinein.

>Draco tut immer so erwachsen und erfahren, aber in Wirklichkeit ist er doch extrem sensibel und schüchtern..<

>Du sagst es! Und ich kann ihn speziell mit DIESEM Thema 'überreden'.<

>Wenn man das so nennen kann?<

>Warum, wie würdest du das denn nennen?<

>Erpressung?<

Deimos antwortete darauf nichts, sondern boxte seinem Bruder lediglich in die Rippen.

"Gehen wir, sonst ist alles leergekauft, bevor wir da waren!"

Und so marschierte der Junge voran und der Rest hinterher.

*

Sie apparierten in den Hinterhof des Tropfenden Kessels und betraten dann die Winkelgasse durch die Wand.

Es war recht belebt, obwohl es eigentlich noch recht früh war.

Anscheinend machten heute viele Hexen und Zauberer ihre Besorgungen, die sie unter der Woche nicht schafften.

Tom hatte sich nun an die Spitze der Gruppe gearbeitet und schritt fröhlich grinsend auf die Nokturnegasse zu.

Ein Glück, dass der dunkle Lord so noch nie gesehen worden war.

Manch einer würde seine Angst vor ihm verlieren!

Deimos konnte deshalb eh nur den Kopf schütteln.. Wieso hatten die Menschen Angst vor Erebos?

Er hatte ihnen doch nie wirklich etwas getan, oder?

Na ja.. die Auseinandersetzungen mit dem Orden und die Zivilisten, die dabei drauf gegangen waren, okay, aber sonst?

Im Prinzip hatte der alte Schulleiter doch Tom Riddle zum bösesten Bösewicht der Geschichte abgestempelt und den Namen Voldemort hatte sich sein Bruder auch nur deshalb zugelegt..

Aber, das war nun nicht wichtig, immerhin wollten sie einkaufen gehen!!!

"Also, als erstes gehen wir mal eure Anzüge besorgen! Los!"

Tom trat an einen Laden und hielt die Tür auf, den Sirius - der Severus mit sich zog - gleich

betrat. Gefolgt von Deimos - der Draco halbwegs mit Gewalt durch die Tür brachte.

Im Inneren des Geschäftes war es hell und freundlich, was man in dieser Gasse nicht für möglich halten würde. Zumindest, wenn man Weißmagier war und niemals in diese Gegend ging.

So standen die fünf also da und sahen in alle Richtungen, um sich zu orientieren.

Doch das nahm ihnen gleich eine etwas ältere Frau, die auf sie zukam.

"Guten Tag, die Herren. Wie kann ich ihnen helfen?", fragte sie höflich und schaute Tom an, der sich ihr zugewandt hatte.

"Wir brauchen Anzüge.", erklärte er.

Die Frau nickte und schritt voran, damit die Gruppe ihr folgen konnte.

Etwas weiter hinten im Laden angekommen, blieb sie stehen und erkundigte sich erneut.

"Für welchen Anlass?"

Während sich Severus demonstrativ abwandte, grinste Sirius.

"Hochzeit!"

Die Frau lächelte und lief ein paar Schritte, bis sie vor einige Ständer und Regale kamen.

"So, was darf es denn für eine Farbe sein?"

Sie hatte Sirius wieder angesprochen und der warf einen Blick auf die verschiedenen Farben, die vorhanden waren.

"Tja... also, ich würde sagen, dass einmal ein schwarzer Anzug für Sev passend wäre. Und dann einen für mich, in Grün bitte."

Sofort schwang die Verkäuferin den Zauberstab, nahm bei den beiden Maß und drehte sich dann um, verschiedene Anzug- Modelle herbei schweben lassend.

"So, das ist das, was wir in den jeweiligen Farben und in ihrer Größe da haben!"

Der Black zerrte Severus mit hin und suchte dann für seinen Freund zwei heraus, die ihm gefielen und sich einen, von dem er wusste, dass es der werden musste.

"Dort sind die Kabinen, die Herren.", sagte die Frau dann zuvorkommend und wies auf

ein paar Vorhänge.

Zehn Minuten später traten die zwei wieder heraus.

Man sah, dass es Sev absolut nicht passte. Als er aber Sirius in dem grünen Anzug sah - Slytheringrün, wohlgeernt - konnte er nicht anders, als ihn anzustarren.

Tom, Draco und Deimos grinnten nur.

"Heiß!", raunte Sirius aber Severus ins Ohr, was diesen in die Gegenwart zurückbrachte.

Wieder umgezogen, kamen sie dann zurück.

"Die Wahl ist wohl klar, nicht?", meinte Tom und fing sich einen mörderischen Blick von seinem Tränkemeister ein.

Der Black smilte und nickte.

"So, dann brauchen wir noch zwei. Deimos? Draco?"

Augenblicklich erschien ein geschockter Ausdruck auf dem Gesicht des Blondens.

"Warum denn das?!"

Während sein Verlobter hinter seinem Rücken grinste, legte ihm dessen Pate eine Hand auf die Schulter.

"Na, ihr wollt doch schmuck aussehen, wenn die Hochzeit ist!"

Draco nickte leicht benommen.

Sirius zeigte Deimos den Daumen nach oben und zwinkerte.

Alles gut gegangen!

"Nun, was möchten sie denn für Farben?"

Deimos sah sie an und überlegte.

"Haben sie etwas, das in Gold und Silber ist?"

Wieder nahm sie Maß und ließ dann die Anzüge erscheinen.

"Was darf es bei ihnen sein?", wandte sie sich an Draco, der sie anblickte und am liebsten die Flucht ergriffen hätte.

Aber er war ein Malfoy und deshalb blieb er.

"Hm.. Schwarz und Grün.", entschied er dann und die gleiche Prozedur geschah.

So verschwanden dann die Jungen in den Umkleiden.

Nach drei Versuchen bei Deimos, trug er den perfekten Anzug.

>Kleiner, Draco wird dich sicher heiraten, wenn er dich so sieht!<

>Ach, was soll das denn heißen?! Sonst nicht?"

Tom grinnte ihn frech an.

Deimos drehte sich um und ließ seinen Bruder stehen.

Gerade, als der Vorhang zufiel, erschien Draco.

>Dein Blonder ist aber auch... rrrrrrr!<

Deimos vernahm ein mehr als eindeutiges Schnurren und platze in Hose und oben ohne, aus der Kabine.

Draco sah wirklich alles andere, als unattraktiv aus. Nein, er hätte ihn hier geradewegs vernaschen können.

>Na, das würde ich lassen. Nicht, dass ich was einzuwenden hätte, aber die Frau..?<

Der Jüngere boxte seinem Bruder hart in die Seite, dann stellte er sich hinter Draco und legte die Arme um ihn.

"Siehst toll aus! Könnte dich glatt von der Stelle weg heiraten!"

"Ehm.. ja.. danke..."

Damit huschte der Blonde in die Kabine zurück, um dann umgezogen zurückzukommen.

Deimos nahm ihm gleich den Anzug ab und reichte ihn der Frau.

"Gut, dann bitte noch die passenden Umhänge dazu.", wies Tom an und schritt zur Kasse.

Die Verkäuferin trat zehn Minuten später zu ihnen und es wurde gezahlt.

Endlich wieder auf der Straße angelangt, streckte sich Sirius.

"Was liegt jetzt an?"

Tom grinste verheißungsvoll.

"Jetzt, meine Lieben, werden wir die Trauringe kaufen!"

Severus war halbwegs über seine eigenen Füße gestolpert und nur sein Partner hatte ihn noch fangen können.

Draco war blasser als blass und hatte sich schon auf dem Absatz umgedreht.

Doch Deimos hatte ihn voraussichtlich am Kragen gepackt.

"Nix da, Drache! Du gehst auch mit! Wir sind alle zusammen gekommen und werden genauso gehen!"

So wurden zwei Widerwillige, von drei euphorischen Personen, durch die Gasse bugsiert.

Geradewegs auf einen Juwelier zu.

"Na, auf ins Vergnügen!"

Toms Grinsen hatte beängstigende Ausmaße erreicht.

So, Ende Teil 19!

Jup, also, es werden Ringe gekauft. Mal sehen, wie ich die gestalte....^^

Bye, Mitani © J